

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 164 (1998)

Heft: 1

Vorwort: Ein territorialdienstlicher Markstein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein territorialdienstlicher Markstein

Am 5. September 1987 haben wir anlässlich unserer Generalversammlung in Ostermundigen das 100-Jahr-Jubiläum des Territorialdienstes in unserer Armee und gleichzeitig das 25jährige Bestehen unserer Offiziersgesellschaft gefeiert. Unter zahlreichen Ehrengästen durften wir zu diesem Anlass zum erstenmal den Vorsteher des Eidg. Militärdepartementes, Herrn Bundesrat Koller, begrüßen. In seiner Festansprache verstand er es, uns unsere militärische Aufgabe aus der Sicht der Sicherheitspolitik des Bundesrates in eindrücklicher Weise darzustellen.

Mit der vorliegenden Jubiläumsschrift wollen wir diesen denkwürdigen Anlass festhalten und zusammen mit den übrigen Referaten und weiteren Beiträgen aus berufener Hand eine gesamtheitliche Darstellung des Territorialdienstes vorlegen.

Es besteht kein Zweifel, dass den territorialdienstlichen Aufgaben in ihrer Funktion als «Bindeglied» zwischen den zivilen Behörden und der Armee aufgrund der zunehmenden Bedrohung durch die verschiedenen Formen der indirekten Kriegführung eine grössere Bedeutung für die Landesverteidigung zukommt. Wir erachten es deshalb als sinnvoll, mit Hilfe dieses Dokumentes al-

len Interessenten und ganz besonders den heutigen und zukünftigen Offizieren des Territorialdienstes einen in seiner Art einmaligen Einblick in die Zusammenhänge und das Zusammenwirken zwischen unserer Zivilbevölkerung und der Armee zu vermitteln.

Oberst i Gst Fabel, Präsident der Schweiz. Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes